

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des

GEMEINDERATES

der Gemeinde Engerwitzdorf

Datum: 27.08.2020
Zeit: 19:00 Uhr
Tagungsort: Kulturhaus ImSchöffl

Anwesende:

Herbert Fürst (ÖVP)
Stefan Schöffl (ÖVP)
Mag. Franz Schwarzenberger (ÖVP)
Wolfgang Griesmann (ÖVP)
Albert Doblhammer (ÖVP)
Sabine Link (ÖVP)
Manfred Schwarz MBA (ÖVP)
Werner Lehner (ÖVP)
Andreas Riefershofer (ÖVP)
Sabine Kainmüller (ÖVP)
Christoph Meisinger MAS M.Sc. (ÖVP)
Ing. Herbert Freudenthaler (ÖVP)
Anton Reithmayr (ÖVP)
Mario Moser-Luger diplômé (SPÖ)
Mag. iur. Andrea Seyer-Neulinger (SPÖ)
Horst Mandl (SPÖ)
Thomas Frisch (SPÖ)
Christian Lehner (SPÖ)
Roland Auböck (SPÖ)
Wolfgang Pühringer (FPÖ)
Egon Walter Bernhard Mayrbäurl (FPÖ)
Catharina-Marie Leibetseder (FPÖ)
Paul Pühringer (FPÖ)
Dipl.-Ing. Christian Wagner (GRÜNE)
Andreas Grillnberger (GRÜNE)

Ersatzmitglieder:

Johann Lehner (ÖVP) für Rosina Reichör
Gerbert Galischko (ÖVP) für Johanna Haider
Herbert Brückl (ÖVP) für Eleonore Binder
Ernst Reindl (ÖVP) für Günther Lehner
Christoph Kneidinger (ÖVP) für Stefan Schimböck

Verena Ruckerbauer (ÖVP) für Thomas Leopoldseder

Andrea Wögerbauer (GRÜNE) für Dr. Jenny Niebsch

Andreas Giritzer (GRÜNE) für Kurt Hohenwallner

Barbara Schinko-Tubikanec (GRÜNE) für Vojislava Vezmar-Gutenbrunner

Es fehlten entschuldigt:

Dr. Jenny Niebsch

Rosina Reichör

Vojislava Vezmar-Gutenbrunner

Kurt Hohenwallner

Eleonore Binder

Thomas Leopoldseder

Johanna Haider

Ing. Stefan Schimböck

Günther Lehner

Es fehlten unentschuldigt:

Karl-Heinz Freitag (ÖVP)

=====
Der Leiter des Gemeindeamtes: AL Alfred Watzinger, MBA
Der Schriftführer: AL Alfred Watzinger, MBA
Ausfertigung der Verhandlungsschrift: VB Irmgard Raml
=====

Tagesordnung

- 1 Bauvorhaben Neubau Volksschule Engerwitzdorf-Schweinbach und Sanierung Turnsaal; Finanzierungsplan; Beschlussfassung
- 2 Information über die Entwicklung finanzieller Eckdaten
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Allfälliges

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von **Bürgermeister Herbert Fürst** einberufen wurde;
- b) die Verständigung hierzu an alle Mitglieder zeitgerecht schriftlich am **18.08.2020** unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung durch Anschlag an der Amtstafel am gleichen Tag öffentlich kundgemacht wurde;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 09.07.2020 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der

Sitzung noch aufliegt und gegen die Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Weiters führt der Vorsitzende aus, dass die Abstimmung gemäß § 51 Abs. 3 O.ö. GemO. 1990 durch Erheben der Hand zu erfolgen hat, sofern gesetzliche Bestimmungen keine andere Art der Abstimmung vorsehen bzw. der Gemeinderat keine andere Art der Abstimmung beschließt.

Die Gemeinderatsersatzmitglieder Verena Ruckerbauer, Christoph Kneidinger und Ernst Reindl werden vom Bürgermeister angelobt.

Daraufhin unterbricht der Bürgermeister zur Abhaltung der Fragestunde die Sitzung. Nachdem keine Anfragen an die Mitglieder des Gemeinderates gestellt werden, setzt der Vorsitzende um 19:04 Uhr die öffentliche Sitzung fort.

1. Bauvorhaben Neubau Volksschule Engerwitzdorf-Schweinbach und Sanierung Turnsaal; Finanzierungsplan; Beschlussfassung

Vizebürgermeister Schwarz, MBA hält fest, dass die Gemeinde mit Schreiben vom 10.08.2020 die Erledigung des Landes in Form einer Finanzierungsdarstellung für das Bauvorhaben VS Engerwitzdorf-Schweinbach erhielt.

Die neuerliche Prüfung der anzuerkennenden Kosten durch die Direktion Kultur und Gesellschaft brachte eine Anerkennung der Planungsvorleistungen. Weiterhin nicht anerkannt werden aber die Mehrkosten für ein ökologisches Heizsystem. Die geplante Heizung steht im Widerspruch zu einer Regelung aus dem Jahr 2009. Eine Anerkennung ist nur möglich, wenn der zuständige Gemeindeferent seine Zustimmung dafür erteilt. Die Gemeinde hat daher ein entsprechendes Ansuchen bei Herrn Landesrat Hiegelsberger gestellt.

Unter der Voraussetzung, dass der Gemeinderat die Finanzierungsdarstellung des Landes beschließt, wird die Genehmigung gemäß § 86 der Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990, in der Fassung des Landesgesetzes LGBl. Nr. 72/2019, gleichzeitig erteilt.

Die Finanzierungsdarstellung lautet wie folgt:

Vorhaben Nr. 212 FinA: ----- GRS: 27.08.2020	Volksschule Engerwitzdorf-Schweinbach (Neubau + Sanierung Turnsaal)						FP-01
	2009- 2012	2016- 2019	2020	2021	2022	2023-26	Gesamt
Ausgaben Brutto							
Planung und Bewerb	139 600	136 000					275 600
Leistung an General- Übernehmer			1 000 000	4 000 000	4 541 000		9 541 000
Mehrkosten alternative Heizung							0
Abbruchkosten					600 000		600 000
sonstige Ausgaben und Rundungen							0
S u m m e	139 600	136 000	1 000 000	4 000 000	5 141 000	0	10 416 600

Einnahmen:	2009-2012	2016-2019	2020	2021	2022	2023-26	Gesamt
Allgem. Rücklage	139 600	28 570	357 400	57 200			582 770
VS-Rücklage		107 430	342 600				450 030
Bankdarlehen			1 991 800				1 991 800
BIG-Mittel GTS			330 000				330 000
Bedarfszuweisung				530 000	530 000	2 120 000	3 180 000
Landesbeitrag				647 000	647 000	2 588 000	3 882 000
S u m m e	139 600	136 000	3 021 800	1 234 200	1 177 000	4 708 000	10 416 600
Zwischenfinanzierung	0	0	2 021 800	-2 765 800	-3 964 000	4 708 000	

Gegenüber dem Kostenrahmen laut Mitteilung des Landes, Abteilung Gesellschaft vom 04.12.2019 haben sich folgende Änderungen ergeben:

Kostenrahmen vom 04.12.2019	10.277.040
Kostenrahmen vom 10.08.2020	10.416.600
Differenz	139.560
Anerkennung der Planungsvorleistungen	139.560

Gegenüber der ersten Mitteilung der Abteilung Gesellschaft des Landes OÖ vom 04.12.2019 bedeutet das folgende neue Fördermittel:

Fördermittel	Mitteilung vom 04.12.2019	Mitteilung vom 10.08.2020
Bedarfszuweisungsmittel	3.234.000	3.180.000
Landesbeitrag	3.960.000	3.598.000
Landesbeitrag GTS		284.000
BIG-Mittel GTS		330.000
Gesamt	7.194.000	7.392.000
Förderbarer Kostenrahmen	10.277.040	10.416.600
Gesamtförderquote	70%	71%

Vizebürgermeister Schwarz, MBA stellt den

Antrag,

der Gemeinderat möge den dargestellten Finanzierungsplan auf Grundlage der Finanzierungsdarstellung des Landes beschließen.

GRM Mandl und Vizebürgermeister Moser-Luger diplômé wünschen, nochmals über die Art der Küche zu beraten.

Als Obmann des zuständigen Ausschusses spricht GRM Meisinger MAS M.Sc. von einem großartigen Tag. Mit dem Einsatz aller Fraktionen ist es gelungen, von der ursprünglichen Sanierung abzusehen und einen Schulneubau zu erreichen. Es wird eine tolle Schule für die Gemeinde Engerwitzdorf und ihre Schüler.

Alle Fraktionen sind sich einig, dass es ein gutes Projekt ist.
Auf die Frage von GVM DI Wagner hinsichtlich der Mehrkosten für ein ökologisches Heizsystem, antwortet der Bürgermeister, es wird alles versucht, um finanzielle Mittel zu erhalten. Es gibt noch keine Zusage des Landesrates.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

2. Information über die Entwicklung finanzieller Eckdaten

Vizebürgermeister Schwarz, MBA informiert wie folgt:

Bundesertragsanteile:

Zeitraum	2019	2020	Differenz	Differenz in %
Jänner bis April	€ 2 716 769	€ 2 903 771	€ 187 002	6,88
Mai bis August	€ 2 315 315	€ 1 771 267	-€ 544 048	-23,50
September bis Dezember inkl. KEST II	€ 2 719 862	€ 2 080 694	-€ 639 168	-23,50
Summe	€ 7 751 946	€ 6 755 732	-€ 996 214	-12,85
Zwischenabrechnung 18/19	€ 18 535	-€ 14 352	-€ 32 887	-177,43
GESAMT	€ 7 770 481	€ 6 741 380	-€ 1 029 101	-13,24
VA 2020		€ 7 970 000		
Abgang Hochrechnung zu VA 20		-€ 1 228 620		
Soforthilfe des Landes		€ 366 000		
offener Betrag		-€ 862 620		

Die Verringerung der Bundesertragsanteile der Monate September bis Dezember 2020 erfolgte im Ausmaß des Rückganges der Monate Mai bis August (minus 23,5%). Damit würde die Gemeinde ein Minus an Bundesertragsanteilen von € 1.228.620 verzeichnen. Die in Aussicht gestellte Soforthilfe des Landes von € 366.000 verringert das Minus auf € 862.620.

Kommunalsteuer:

Monat	2019	2020	Differenz	%
Jänner	109 466	116 855	7 389	6,7%
Februar	95 057	104 436	9 379	9,9%
März	110 511	112 570	2 059	1,9%
April	102 693	106 996	4 303	4,2%
Zwischensumme Jänner-April	417 727	440 857	23 130	5,5%
Mai	106 969	116 565	9 596	9,0%
Juni	110 247	120 401	10 154	9,2%
Juli	172 815	190 305	17 490	10,1%
Zwischensumme Mai - Juli	390 030	427 271	37 240	9,5%
August*	107 890	124 018	16 128	14,9%

September*	108 048	124 018	15 970	14,8%
Oktober*	110 470	124 018	13 549	12,3%
November*	118 466	124 018	5 553	4,7%
Dezember*	179 511	124 018	- 55 493	-30,9%
Zwischensumme September - Dezember	624 385	620 091	- 4 294	-0,7%
Gesamt	1 432 142	1 488 219	56 077	3,9%
Voranschlag 2020		1 500 000		
Differenz lt. Hochrechnung zu VA 2020		- 11 781		-0,8%

Als Prognosewert für die Monate August 2020 bis Dezember 2020 wurde der Durchschnittswert der Monate Jänner bis Juli 2020, das sind € 124.018 herangezogen.

3. Bericht des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister berichtet über den Start des IKRE-Prozesses.
- Der Bürgermeister gratuliert zu den Geburtstagen von GRM Binder, GVM Mayrbäurl, GREM Schinko-Tubikanec und GREM Lehner Johann.

4. Allfälliges

GRM Pühringer W. erkundigt sich über den Stand bezüglich Arzt in Mittertreffling. Der Bürgermeister berichtet, dass es Interessenten gibt, Verhandlungen laufen jedoch noch.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 09.07.2020 wurden keine Einwendungen erhoben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19:28 Uhr.

Vorsitzender

Schriftführer

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom 08.10.2020 keine Einwendungen erhoben wurden ~~/über die erhobenen Einwendungen der beigeheftete Beschluss gefasst wurde.~~

Engerwitzdorf, 08.10.2020

Vorsitzender

Mitglied ÖVP-Fraktion

Mitglied SPÖ-Fraktion

Mitglied FPÖ-Fraktion

Mitglied Grüne-Fraktion